

# It's your decision

## Itachi|Sakura

Von Sakura\_\_Uchiha

### Prolog:

*In einem Clan war es üblich, dass man seine Fähigkeiten stets verbesserte und keine Schwachstellen aufzuweisen hatte. Allerdings gab es eine weitere Regel, die von unschätzbarem Wert war. Eine Regel, die wichtiger war als alles andere.*

*Die absolute Loyalität gegenüber seiner Familie.*

*Schwache Menschen waren ein Hindernis und würden nicht länger als ein paar Stunden überleben können. Sie hätten nicht die Spur einer Chance. Es war erstaunlich wie naiv sie doch waren. Tag für Tag setzten sie leichtfertig ihr Leben aufs Spiel und entkamen nur knapp dem Tode.*

*Nichts würde sich jemals ändern.*

*So eine Ansicht war zwar altmodisch, aber noch immer Gang und Gebe. Es war ein Klischee, dass selbst Konoha-Gakure nicht von sich abwenden konnte. Im Endeffekt war es auch egal noch länger darüber nachzudenken, denn das alte Schema würde noch eine viel zu lange Zeit bestehen bleiben. Jeder Mensch hatte eine Bestimmung. Eine Bestimmung, die sich erst im Laufe des Lebens entwickeln wird. Doch eines sollte man niemals vergessen.*

*Man hatte immer die Möglichkeit den richtigen Weg zu wählen.*

*Viele Clanfamilien klammerten sich an die alten Gesetze, Traditionen, und fürchteten sich vor Veränderungen. Früher oder später würden auch sie endlich begreifen, dass sich keiner vor den Veränderungen schützen konnte. Veränderungen waren von Notwendigkeit und gehörten zum Alltag. Nicht jeder war von dieser Meinung überzeugt, denn die ältere Generation hatte da eine völlig andere Ansicht. Nichts brachte sie dazu ihre Sichtweise zu verändern.*

*Ganz im Gegenteil.*

*Sie mischten sich weiterhin ungefragt ein, um anschließend aus dem Hintergrund zu agieren. Wenn man mal ehrlich war, war das doch total unrealistisch. Natürlich hatten sie in der Vergangenheit reichlich an Erfahrungen gesammelt und ihr Wissen war auch nicht mehr wegzudenken. Kein Mensch würde dies jemals abstreiten.*

*Aber die Welt hatte sich verändert.*

*Sie war nicht mehr so grausam und unberechenbar wie zu dem damaligen Zeitalter. Sie waren nicht mehr auf sich allein gestellt, und es ging schon lange nicht mehr darum, sich*

*einen Platz in diesem System mit Gewalt zu erkämpfen.*

*Veränderungen konnte man nicht sehen, denn sie kamen blitzschnell und ohne Vorahnung.*

*Wie nah sie bereits war, hätte wohl niemand für möglich gehalten.*

~\*~

Eine Veränderung kommt manchmal so schnell und unerwartet,  
dass du nicht einmal mehr die Möglichkeit hast zu atmen.

Doch es ist nicht weiter tragisch,  
denn dieses Gefühl ist unbeschreiblich.

~\*~

---

Der Prolog ist zwar etwas kurz geraten,  
aber durchaus so gewollt.  
Es sollte eigentlich ein One-Shot werden,  
aber dann ist mir eine ganz andere Idee gekommen.  
Mal gucken was mir noch so alles einfallen wird :))  
Bis demnächst :)

Liebe Grüße ^^